

# **Wanderung auf dem Neckarsteig**

## **Etappe 6 - von Neckargerach bis Mosbach am**

### **13. Oktober 2015**

Am Dienstag, den 13. Oktober trafen wir uns um 9.15 Uhr am Bahnhof Marbach zu unserem Wandertag. Mit der Bahn fuhren 9.25 Uhr in Marbach ab - über Ludwigsburg - Neckarsulm - nach Neckargerach. Hier beginnt die Etappe 6 des Neckarsteiges.

Die Etappe 6 hat eine Länge von ca. 14 km. Auf dieser Etappe sind ca. 450 Höhenmeter zu bewältigen. Der Schwierigkeitsgrad ist mit 5 Sternen angegeben, d.h. sehr schwierig.

Die große Herausforderung war der Pfad durch die Margaretenschlucht. Diese Teilstrecke ist ca. 600 m lang und hat eine Steigung von 110 Höhenmetern.

Es sind hohe Steinstufen an steilen Felswänden zu bewältigen. Mehrfach müssen wasserreiche Stellen des Flursbaches überquert werden. Obwohl dieser Streckenabschnitt zum großen Teil durch Seile abgesichert ist, ist dieser Weg nur bei guter Witterung zu empfehlen. Der weitere Weg über die Berghöhenlagen bot immer wieder einen herrlichen Blick auf das Neckartal. Oft waren Wege in den Berghang eingelassen. Der Hang wurde mit Stahlkonstruktionen gesichert. Man sah die Bodenstruktur aus Kalt- und Bundsandstein und konnte sie anfassen.

Entlang des Wanderweges sind zahlreiche Informationstafeln aufgestellt, die über Bodenbeschaffenheit, Tier- und Pflanzenarten informieren.

Da viel Sonnenschein unseren Wandertag begleitete, konnten wir die Natur in vollen Zügen genießen.

Die Etappe 6 des Neckarsteiges ist ein sehr interessanter und abwechslungsreicher Wanderweg.

Nach dem Abstieg nach Mosbach hatten wir noch ca. 1 Stunde Zeit bis zur Abfahrt der Bahn nach Marbach. Wir nutzten die Pause für einen Spaziergang durch die Altstadt und eine Einkehr im Stadtkaffee.

**Wanderführer:** Dieter Haag

**Bericht:** Helmut Püschel

**Fotos:** © ADFC Marbach | Willi Rast



















# Das Tal der Feuersalamander

Möchten Sie drei Monate ihres Lebens im Wasser verbringen? Der Feuersalamander macht das, allerdings nur als Larve.



Feuersalamander

Feuersalamander gehören zu den Amphibien (Lurche). Die Larven werden im Frühling lebend geboren und brauchen klares Wasser; eine Verunreinigung der Schlucht wäre ihr Todesurteil. Das ausgewachsene, 20 cm lange Tier lebt in feuchten Wäldern. Vielleicht begegnen Sie einem Feuersalamander auf dem Pfad?

Amphibien sind die ersten Wirbeltiere, die sich vor über 300 Mio. Jahren auf ein Leben an Land einstellten. In Waldkatzenbach fand man den 30 cm langen Schädelabdruck der *Odenwaldia heidelbergensis*, ein Riesensalamander aus der Buntsandstein-Zeit. Er lauerte



Schädelabdruck der *Odenwaldia heidelbergensis*

an den Flüssen seinen Opfern auf. Vor unserem Feuersalamander haben Sie zum Glück nichts zu befürchten, er jagt nur Würmer und Schnecken.



Margaretschlucht-Pfad

Tafel 7



Naturpark  
Neckartal-  
Odenwald







